

KATALOG der Freistempel mit maritimem Bezug

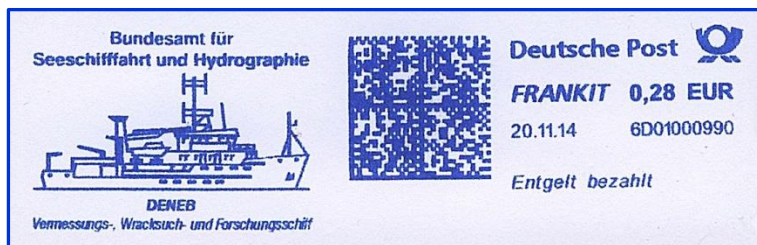
KATALOG

Maritime Freistempel

Jos Wessels

unter Mitwirkung von Rainer Theobald (ehem. Redakteur)

H. Fabian † / I. Maahz † / U. Tesch † / P. Warneke †



5. erweiterte und überarbeitete Auflage 2024

© Jos Wessels, Lienden (NL), Mail: jos.wessels@online.nl / Rainer Theobald, Vellmar (D)

KATALOG der Freistempel mit maritimem Bezug

VORWORT zur 5. Auflage, Ausgabe September 2024

Der **CD-Katalog maritimer Freistempel** wurde erstmals im Jahr 2007 von der S.M.S. NAVICULA e.V. veröffentlicht als Werk der vier aktiven Mitglieder Hans Fabian (†), Ingo Maahz (†), Uwe Tesch (†) und Peter Warneke (†) bei Zuarbeit weiterer Mitarbeiter, die hier namentlich nicht alle benannt werden können. Die Erstausgabe enthielt etwa 1.790 Freistempel in s/w-Abbildung. Damit wurde dem thematischen Philatelisten mit Schwerpunkt Schiffe und Seefahrt die Möglichkeit geboten, sich auf diesem Gebiet umfassend zu orientieren. Der Sammler maritimer Motive erhält eine Übersicht über die vielen, verschiedenen Themen, die auf den Absenderfreistempeln (AFS) abgebildet werden. Erst Briefe und Abschnitte mit AFS ermöglichen die ausführliche Darstellung und Behandlung der Entwicklung, des Fortschritts und auch der Veränderungen in der Schifffahrt und im Seehandel. Sie wecken Erinnerungen und geben Einblicke in Schiffbau und Werften, Zulieferindustrie, Schiffstypen, Reedereien und Schifffahrtslinien, in Marinekonzeptionen, Hafenbetrieb und maritime Dienstleistungen in Logistik und Handel.

Die **2. Ausgabe** wurde nach mehr als 10-jähriger Pause im April 2018 vom Verfasser herausgegeben und um 1.720 AFS in farbiger Abbildung ergänzt. Das bisherige Nummernsystem wurde beibehalten und die Nummerierung der neu aufgenommenen Stempel nahtlos an die vorhandenen Nummern angeschlossen. Die 2. Auflage enthielt damit über 3.500 Abbildungen von Freistempeln.

Die Entscheidung zur Herausgabe einer **3. Auflage** im September 2019 fiel bald nach der Kontaktaufnahme zu dem niederländischen Sammlerfreund und Philatelisten Jos Wessels. Dieser hat durch Bereitstellung von mehr als 450 Belegen und Scans entscheidenden Anteil an der schnellen Veröffentlichung einer um etwa mit 750 farbigen Abbildungen erweiterten Ausgabe des Katalogs. Jos Wessels hat sich auch intensiv an der redaktionellen Arbeit beteiligt und war in Lektoratsaufgaben eingebunden. Die 3. Auflage umfaßte etwa 4.250 abgebildete AFS.

Die **4. Auflage** des CD-Katalogs enthielt etwa 1.300 weitere Abbildungen bisher nicht vorgestellter AFS. Jos Wessels hatte auch hier wieder Stempelabbildungen (Schwerpunkt: Europäische Länder) zur Verfügung gestellt und sich an der redaktionellen Arbeit beteiligt. Großer Dank gebührt dem Schiffsbauingenieur Witali Fugalewitsch (90), der dem Herausgeber seine in mehr als 50 Jahren entstandene Stempelsammlung mit vielen historischen Belegen bereitwillig anvertraut hat. Längst erloschene und z. T. vergessene Reedereien und Werften können so wieder in die Erinnerung gerückt werden. Auch in dieser Ausgabe wurden -wie in den Auflagen zuvor- etliche s/w-Abbildungen ausgetauscht und durch Bessere ersetzt. Das Gesamtwerk ent-

KATALOG der Freistempel mit maritimem Bezug

hält nunmehr ca. **5.550** abgebildete AFS mit thematisch maritimen Bezug auf mehr als 1.440 Seiten. Die Gliederung der Dateien wurde vollständig überarbeitet ohne jedoch die bisherige Benummerung zu verändern.

Nach der Herausgabe der 4. Ausgabe des Freistempelkatalogs entschied sich Rainer Theobald, keinen weiteren Katalog mehr herauszugeben und er schlug vor, dass Jos Wessels die Arbeiten und die Herausgeberschaft übernehmen möchte. Weil noch viele unveröffentlichte maritime Freistempel vorhanden waren, nahm dieser das Angebot an. Dies führte zu der vorliegenden **5. Ausgabe** mit jetzt mehr als 6.300 abgebildeten Freistempeln. Auch der Inhalt wurde gestrafft - **alle** Stempel sind nunmehr in der Reihenfolge Land / Ort / Firma oder Institution / Ausgabedatum geordnet; neu hinzugefügte Stempel befinden sich nicht mehr in einem separaten Abschnitt.

Eine weitere Ergänzung ist der Abschnitt 10, Index, eine Excel-Tabelle mit allen Angaben der abgebildeten Stempel. Dies ermöglicht dem Nutzer, Such- oder Filterfunktionen anhand von Schlüsselwörtern durchzuführen, um so alle Freistempel bezogen auf eine Firma bzw. Institution, einen Schiffstyp oder andere Merkmale leichter aufzufinden.

Neu bei dieser Katalogausgabe ist der gewählte Verbreitungsweg über das Internet, der Kosten und Arbeit für das Brennen und den Versand von CDs erspart. Es wurde entschieden, den Katalog gratis zugänglich zu machen - auch mit dem Gedanken, dass ein kostenloser Katalog das Interesse an maritimen Freistempeln erhöhen kann. **Beachte aber:** Der Katalog ist ausschließlich gratis für den persönlichen Gebrauch. Er darf weder verkauft oder auf andere Art und Weise verbreitet werden. Siehe den Hinweis auf das Urheberrecht (Copyright).

Lienden (NL) im September 2024

Jos Wessels

Hinweis auf das Urheberrecht (Copyright).

Dieser Katalog wird kostenfrei zur Verfügung gestellt auf der Internet-Seite <https://www.frankeerstempel.nl> > Schaltfläche thema's > Jos Wessels. Dort kann der interessierte Nutzer die Dateien kostenlos herunterladen.

Der Katalog darf vom „Downloader“ uneingeschränkt genutzt werden; es handelt sich jedoch nicht um „Freeware“ und eine Weitergabe an Dritte ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers ist **nicht** gestattet. Natürlich können Benutzer andere Interessenten auf die Original-Website hinweisen, wo diese die Dateien herunterladen können. Die Nutzung der Bilder und anderer Informationen ist unter Angabe des Katalogs als Datenquelle gestattet.

KATALOG der Freistempel mit maritimem Bezug

Über die Autoren:

Jos Wessels (Jahrgang 1951) hat schon seit seiner Jugend eine Faszination für Schiffe, kein Wunder in einem Land von Seefahrern. Vor allem vielleicht auch, weil er bereits in seiner Jugend ein Segelboot besaß. Jos Wessels begann etwa um 1980 mit dem Sammeln von Schiffen auf Briefmarken, fand das pure Einstecken in Alben nicht wirklich befriedigend und kam so zu tiefer gehender Auseinandersetzung mit Themen der Seefahrt. Dies führte zunächst zum Aufbau einer thematischen Ausstellungssammlung mit dem Titel „Das Blaue Band des Atlantiks“. Die Ausstellungsregeln verlangen eine Vielseitigkeit bei den Belegarten, so kam er u.a. zum Sammeln von Ganzsachen, Schiffspost und nicht zuletzt zu den Absenderfreistempeln; *Frankeerstempel*, wie sie in den Niederlanden genannt werden. Ein Schwerpunkt sind Absenderfreistempel mit identifizierbaren Schiffen, aber er sammelt auch AFS von Reedereien, Werften, Schiffszubehör (z.B. Anker, Taue), Leuchttürme und Navigationsgeräte; einfach alles was schwimmt oder der Seefahrt dient. Jos Wessels ist Mitglied in der Nederlandse Vereniging voor Thematische Filatelie (NVTF) und der Frankeerstempel.nl -eine Vereinigung von Freistempelsammlern-, ferner war er auch in der aufgelösten Arge SMS Navicula e.V. und in der – ebenfalls aufgelösten - Ships on Stamps Society (SSS) Mitglied.

Rainer Theobald (Jahrgang 1944) sammelt seit 1976 Briefmarken und Belege, insbesondere Skandinavien u. Deutschland. Seit Mitte der 80-er Jahre wurden maritime Themen zum Schwerpunkt seiner Sammeltätigkeit. Das Interesse am Thema See- und Schifffahrt entstand in jungen Jahren durch viele Reisen nach Skandinavien bei Benutzung zahlreicher Fähren. In seine berufliche Tätigkeit fiel eine Zeit lang die sicherheitstechnische Normung von Navigationsgeräten und elektrisch betriebenen Seezeichen mit den entsprechenden Kontakten zu den Behörden. Einige Jahre vor dem absehbaren Ruhestand erwarb er die Bootsführerscheine Binnen u. See sowie die einschlägigen Funkzeugnisse und war aktiver Motoryacht-Sportler. Seit 1993 gilt sein Interesse ausschließlich der maritimen Thematik. Ende 2017 hat er eine umfangreiche thematische Sammlung „Chronik der Seefahrt“ fertiggestellt, die mit der Beschreibung der ‚Spezialisierung zur See‘ und der ‚aktuellen Konzeption der Deutschen Marine‘ endet. R. Theobald war Mitglied in der aufgelösten Arge ‚SMS Navicula‘. Er ist Mitglied in der Arge Schiffspost und im BDPH.

KATALOG der Freistempel mit maritimem Bezug

INHALT

Der Katalog Besteht aus den folgenden Dateien im Format PDF, die mit WINDOWS 97 bis WINDOWS 11 problemlos geöffnet werden können:

- 00 Titel, Vorwort , Inhaltsangabe und Einführung
- 01A **AFS Deutschland** Teil A (Aachen bis Halle) auf 349 Seiten.
- 01B **AFS Deutschland** Teil B (Hamburg) auf 336 Seiten.
- 01C **AFS Deutschland** Teil C (Hameln bis Zeitz) auf 353 Seiten.
- 02 Angabe der Postorte (Ortsstempel) für die AFS Deutschland.
- 03A **AFS Europa** Teil A (Belgien bis Monaco) auf 255 Seiten.
- 03B **AFS Europa** Teil B (Niederlande bis Zypern) auf 298 Seiten.
- 04 Angabe der Postorte (Ortsstempel) für die AFS Europa.
- 05 **AFS Übersee**, gegliedert in Afrika, Nord- u. Mittelamerika, Südamerika, Asien und Australien und darunter jeweils deren Staaten auf 70 Seiten.
- 06 Angabe der Postorte (Ortsstempel) für die AFS Übersee
- 07 Anhang Tabellen, ausgewählte Motive in guter grafischer und anschaulicher Gestaltung: Deutschland, Europa, Übersee (**nur** für Ausg. 2021)
- 08 A F S, Einführungsaufsatz von Wolfgang Ehrhardt, Schwedt
- 09 Bewertung von AFS im Handel
- 10 **Excel-Tabelle** mit Informationen über alle abgebildeten Freistempel, die eine leichte Suche nach speziellen Stempeln ermöglichen.

KATALOG der Freistempel mit maritimem Bezug

Einführung

Die Gliederung der Abbildungen erfolgt in alphabetischer Reihenfolge nach Postorten (Ortsstempel) und ebenso innerhalb der Postorte sodann die Absender von A - Z. Innerhalb der Absender erfolgen die Abbildungen in chronologischer Reihenfolge. Bei den AFS Europa und Übersee ist die Abkürzung des Ländernamens (Kfz-Kennzeichen) das erste alphabetische Sortierkriterium. Nach der Abbildung erfolgen zweizeilige Angaben zur Kennzeichnung und Beschreibung.

Beispiel:



Bremen H
NAV-D-B 374

Haeger & Schmidt, Spedition
(ggf. weitere Angaben, wie Stempelvarianten od. Firmenzweck)

Logo: Schiff am Ladekai

1. Zeile: Stempelort (+ ggf. Sortierbuchstabe), Firmenname, Logoinhalt
2. Zeile: Navicula Katalog-Nummer, ggf. weitere Angaben

Hinweis: Auf einigen Briefmarken finden Sie eine Angabe wie HB 30/23. Gemeint ist das damals von Navicula herausgegebene *Handbuch der maritimen Freistempel* mit weiteren Informationen zu den abgebildeten Schiffen. Leider ist dieses Buch aufgrund der Auflösung von Navicula nicht mehr erhältlich.